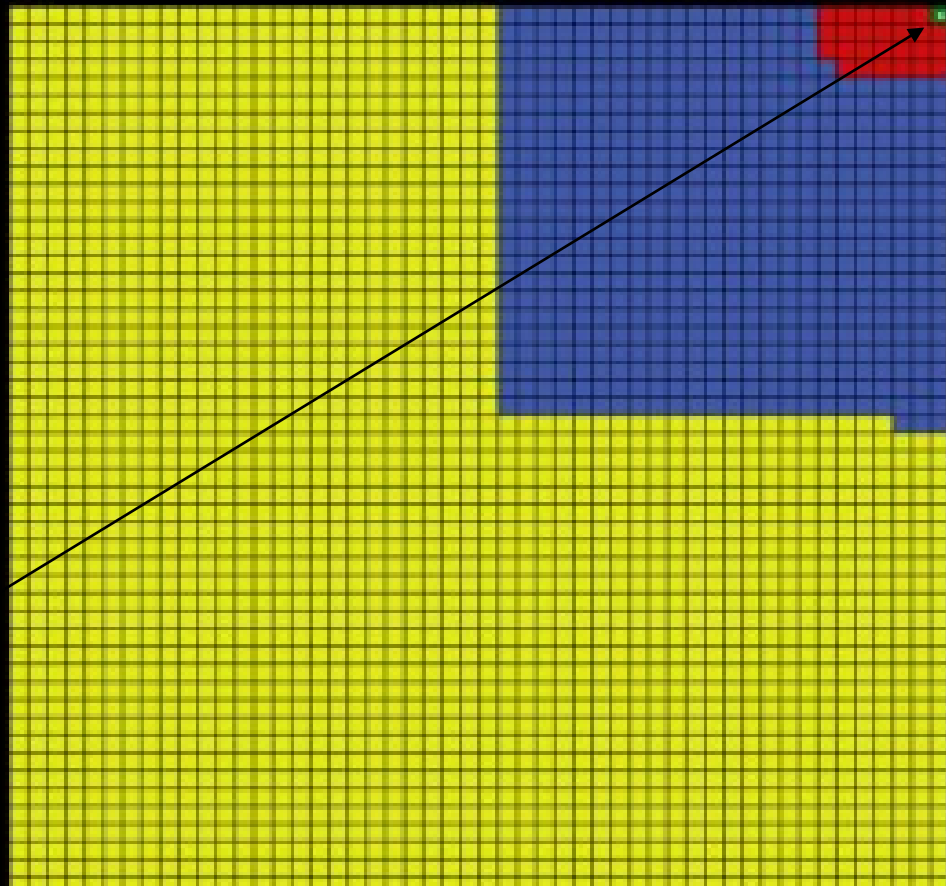


Zusammensetzung der Luft

Stickstoff - 78,08%	CO2 – 0.04%
Sauerstoff - 20,94%	CO2 – 0.0384% natürlich
Argon - 0,93%	CO2 – 0.0016% Mensch



Ohne CO2 wachsen keine Pflanzen und Bäume!
Pflanzen und Bäume machen durch Photosynthese
aus CO2 Sauerstoff! Ohne Pflanzen und Bäume sterben
alle Lebewesen! Mehr CO2 bedeutet mehr Leben!

Wofür CO2 reduzieren?

<https://t.me/coronainfokanal>

Telegram: Corona Virus Informationen

Der menschengemachte Klimawandel wegen CO2? - Lächerlich!

Das ist die pure Wahrheit und diese einfache Grafik reicht, um die Klimalüge komplett zu zerstören und diese ganzen psychopathischen Lügner zu entlarven!! Und jeder kann sie leicht verstehen! Das sind die offiziellen Zahlen, da liegt das CO2 sogar noch niedriger! Zeigt das allen, auch den Unwissenden! Die fallen vom Stuhl, wenn sie den CO2-Anteil sehen!

Finde den weißen Punkt! Das ist der menschengemachte CO2-Anteil!

mehr Informationen!

(<https://t.me/coronainfokanal>)@coronainfokanal

“Unerwünschtes“ bei wissenschaftlichen Messungen

«Wenn der Planet ins
Straucheln gerät»,

Ausgabe vom 14. September

«Klimawandel ist ein Geschäftsmodell», sagt Professor Ottmar Edenhofer der Technischen Universität Berlin und Chefökonom am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) schon 2010 der NZZ. Er war einer der Vorbereiter des Pariser Abkommens und sagt freimütig, worum es geht: «Wir verteilen durch die Klimapolitik de facto das Weltvermögen um, man muss sich von der Illusion freimachen, dass internationale Klimapolitik Umweltpolitik ist», und Professor Richard Tol ergänzt: «Die Aufgabe des IPCC ist nicht der Nachweis einer Klimaveränderung, sondern zu beweisen, dass der Klimawandel menschengemacht ist.»

Tol war führender Wissenschaftler der IPCC, den man übrigens aufgrund seiner kritischen Haltung aus dem Autorenkollegium des Klimarats

«entfernt» hat. Wenn Wissenschaftler aufgrund ihrer Forschungen ihre Meinung ändern, haben sie im Weltklimarat (IPCC) nichts mehr verloren. Um den Nachweis der politischen Vorgaben zu erreichen, kann der IPCC nur handverlesene Forscher zu Wort kommen lassen. Der im Artikel erwähnte Thomas Stöcker, dem die Medien als Experte oft ganzseitig seiner «theoretischen Klimamodellen» widmen, gehört dazu und sichert sich so die Finanzierung und Daseinsberechtigung seines Instituts an der Uni Bern.

Ist es ein Zufall oder vom Weltklimarat gesteuert, dass die Klimahysterie in den Medien immer dann aufgeheizt wird, wenn wissenschaftliche Messungen «Unerwünschtes» ergeben, so neulich zum Beispiel, dass die Oberflächenmasse des Eisschildes vor Grönland 2022 zugenommen und die Schiffsroute entlang der russischen Arktisküste seit 2007 erstmals nicht eisfrei ist, obwohl in der

Arktis noch immer Sommer herrscht? Entgegen dem zu erwartenden Trend wuchs das arktische Eis um sieben Gigatonnen im September allein an einem einzigen Tag. Ob dies eine kurzfristige Erscheinung darstellt oder tatsächlich den Beginn einer Trendwende ist, sei dahingestellt. Gemäss Jay Zwally, Glaziologe bei der Nasa, nimmt aber auch die Polkappe des antarktischen Eises seit 2015 massiv zu.

In den Medien habe ich nichts davon gefunden. Genau so wenig hörten wir auch die guten Nachrichten von Thomas Stöcker und Benjamin von Brackel vom Great Barrier Reef. Der nördliche und zentrale Abschnitt des weltgrössten Korallenriffs verzeichnete die grösste Korallendichte seit den Aufzeichnungen des Australian Institute of Marine Science (AIMS) vor 36 Jahren. In den 87 repräsentativ ausgewählten Riff-Sektionen, die zwischen August 2021 und Mai 2022 im Rahmen

des AIMS-«Long-Term Monitoring Program» untersucht wurden, stieg die durchschnittliche Dichte an Steinkorallen in der Region nördlich von Cooktown auf 36 Prozent - ein Jahr zuvor waren es noch 27 Prozent. Dem widersprechend sehen wir im erwähnten Artikel ein übergroßes Bild von «vielleicht für immer abgestorbenen Korallen».

Und wie geht es um die sterbende Spezies der Eisbären, für die wir regelmässig zum Spenden aufgerufen werden? Die Population hat sich seit 1980 von rund 5000 bis 2018 auf geschätzte 26000 bis 31000 Tiere erhöht, so die Zoologin Susan Janet Crockford von der University of Victoria. Es ist einfach nur traurig, zuzusehen, wie Wissenschaftler für politisch begründete Agenden ihre Seele verkaufen und unsere Journalisten entweder keine Zeit für tiefergehende Recherchen haben, oder aber keine widersprechenden Studien erwähnen dürfen.

Klaus Frick, Gossau

Die Eliten verursachen die meisten Emissionen

Das reichste 1 Prozent verursacht 15 Prozent der durch Konsum hervorgerufenen Emissionen. Die ärmsten 50 Prozent dagegen verursachen zusammen nur halb so viel, nämlich 7 Prozent. **Viele Superreiche mit Vermögen über 50 Millionen US-Dollar, die mit Privatjets zwischen mehreren Wohnsitzen auf der ganzen Welt pendeln, haben einen immens hohen CO₂-Fußabdruck. Gleichzeitig werden diese Menschen am wenigsten von den Folgen des Klimawandels getroffen.**

Auch zeigen Studien, dass stärkere soziale Ungleichheit innerhalb eines Landes generell mit höheren Treibhausgas-Emissionen und weniger Nachhaltigkeit verbunden ist. Das liegt einerseits am Konsum dieser Menschen mit hohem Status und andererseits an ihrem Einfluss auf die Politik.

Drei Formen des Konsums sind es, die den größten Teil der Treibhausgas-Emissionen der Reichen und Superreichen bewirken: Flugverkehr, Kraftfahrzeuge und Immobilien.

Klimaschwindel mit einfachen Zahlen widerlegt

Alles, was grünt – alle Bäume und Pflanzen sind dringend auf CO₂ angewiesen. - Das ist eine unwiderlegbare Tatsache: **Ein Baum beseitigt, verbraucht oder absorbiert, pro Jahr ganze 48 Tonnen CO₂.** Beachten Sie dazu die nachstehende Tabelle

Legende: Tonne = to , Millionen = Mio , Milliarden = Mia Ein Baum arbsorbiert bzw. verbraucht = 48 to/Jahr					
	A	B	C	D	E
1			Bäume und ihre 'Leistung'		
2	Land	CO2-Ausstoss in to /Jahr	Anzahl	CO2-Absorbtion in to / Jahr	CO2 Jahres -Bilanz: Spalte B vs. Spalte D
3	Kanada	545 Mio	318 Mia	7.6 Mia	1/14 der möglichen Kapazität [1]
4	USA	5 Mia	228 Mia	5.47 Mia	[2]
5	Gesamte Welt	37 Mia	3 Billionen	73 Mia	[3]

[1] Alle kanadischen Bäume zusammen müssen sich damit mit max. 7.17 Prozent des ihnen möglichen CO2-Verbrauchs begnügen. – Auch ein Grund für das Waldsterben!

[2] Auch in den USA, wo der CO2 Ausstoss horrende Ausmasse angenommen hat, sind die Bäume erst bei 91 Prozent ihrer Kapazitätsgrenze.

[3] Alle Bäume weltweit müssen 'hungern'; ihnen bleiben hochgerechnet gerade einmal 50.68% der CO2-Menge, die für maximales Gedeihen notwendig wäre!!!

Damit bestätigt sich einmal mehr, wie ein paar superreiche, subhumane Kreaturen unterdessen sämtliche namhaften Medien und den Grossteil, oder alle hochkarätigen Wissenschaftler, die es besser wissen müssten, vollständig unter ihrer Kontrolle haben. Durch diese Manipulationsmittel werden die einfachen Menschen vermittels betrügerischer Machenschaften systematisch um ihr Hab und Gut, und dann um ihre Freiheit geprellt!

YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=7cJCXj4Rn6U>

Da ist noch die Frage: Warum machen sie nicht wie beim Ozon – Schadstoffmessungen ... und beweisen uns, was sie behaupten? ... Weil sie sich damit selbst entlarven würden!

**Ohne C02 wachsen keine Pflanzen und Bäume!
Pflanzen und Bäume machen durch Photosynthese
aus C02 Sauerstoff! Ohne Pflanzen und Bäume sterben
alle Lebewesen! Mehr C02 bedeutet mehr Leben!**

Wofür C02 reduzieren?

<https://t.me/coronainfokanal>

Telegram: Corona Virus Informationen

Der menschengemachte Klimawandel wegen CO2? - Lächerlich!

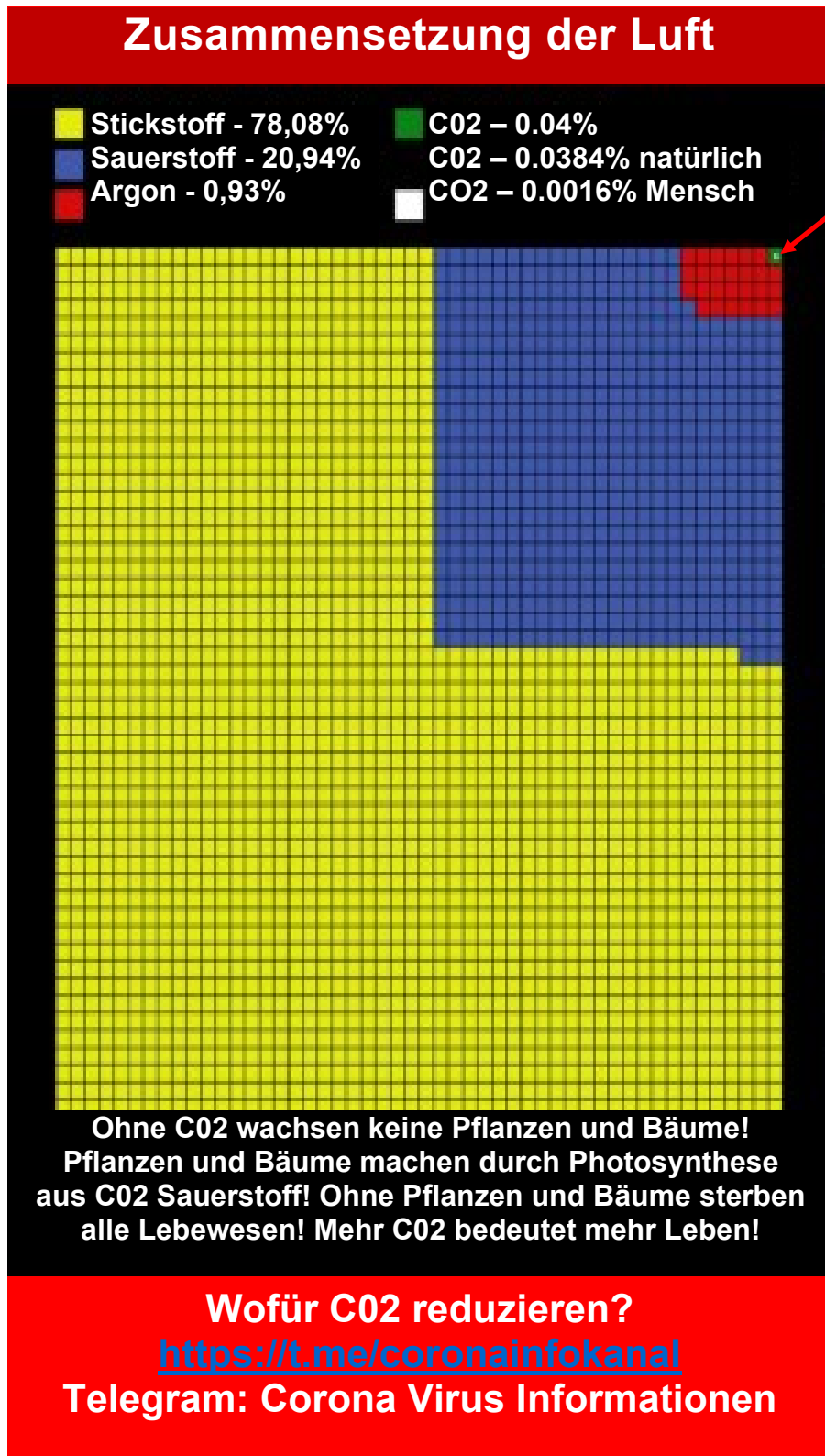
Das ist die pure Wahrheit und diese einfache Grafik reicht, um die Klimalüge komplett zu zerstören und diese ganzen psychopathischen Lügner zu entlarven!! Und jeder kann sie leicht verstehen! Das sind die offiziellen Zahlen, da liegt das CO2 sogar noch niedriger!

Zeigt das allen, auch den Unwissenden! Die fallen vom Stuhl, wenn sie den CO2-Anteil sehen!

!Finde den weissen Punkt! Das ist der menschengemachte CO2-Anteil! von 0.0016%– ganz oben rechts im Raster – verschwindend klein!

mehr Informationen![@coronainfokanal](https://t.me/coronainfokanal)

Mickrige 4% oder 1/25 des ganzen CO2 ist Menschen-gemacht



Diese 96% oder 24 / 25stel des CO2's sind NATÜRLICH!